



Fake-Shops

Schulstufe

· Empfohlen für 8./9. Schulstufe

Fächerbezug

 Informatik, Geografie und Wirtschaftskunde, Ernährung und Haushalt, Haushaltsökonomie und Ernährung, Digitale Grundbildung

Unterrichtsphase

· Ergebnissicherung

Komplexitätsgrad

Mittel

Anliegen

- Wiederholen und Anwenden von gelernten Inhalten
- Merkmale von Fake-Shops und der schnelle Veränderungen durch Entwicklungen im World Wide Web aufzeigen und festigen
- Konkrete Fälle von Internet-Betrug analysieren (an Beispielen von Fake-Shops)
- Kennenlernen von hilfreichen Websites wie z.B. Watchlist Internet, www.watchlist-internet.at

Kenntnisse und Fertigkeiten

- Vorgegebene Websites in Kleingruppen anhand von Impulsfragen analysieren und auf Seriosität überprüfen können
- Tipps und Ideen zum sicheren Online-Kauf ableiten können

Dauer

• 15 bis 30 Min.

Unterrichtsmittel

Material Fake-Shops [1–8]

Informationen in Einfacher Sprache

• Bei Bedarf sind Texte zu den Themen Be-

zahlen im Internet, Gütesiegel im Internet und Shoppen im Internet in Einfacher Sprache auf der Website des Sozialministeriums verfügbar:

Methode

www.konsumentenfragen.at/einfachesprache

Vorbereitung

 Das Material Fake-Shops [1–8] einmal pro Gruppe (ca. 3-4 Schüler:innen) ausdrucken. Es sind auch je nach Vorlieben der Schüler:innen Einzelarbeiten oder Partnerarbeiten möglich. Bei größeren Klassen erhalten z.B. 2 Gruppen die gleiche Website.

Hinweis:

- Die hier genannten Onlineshops und abgebildeten Screenshots stammen von Watchlist Internet und wurden auch von dieser Plattform mit offiziellen Warnungen versehen.
- Zusätzlich und/oder ergänzend kann sich die Lehrkraft auch aktuelle Warnungen unter www.watchlist-internet.at/themen/online-shopping ansehen und dort angeführte Shops oder Bilder auswählen bzw. ausdrucken. Als Variante bietet sich auch alternativ die Arbeit am PC an. Vorbereitend ist es für die Lehrkraft notwendig, sich die Beurteilungen der gewählten Shops anzusehen.

Ablauf

- Die Schüler:innen finden sich in Kleingruppen (zu dritt/zu viert) zusammen.
- Jede Gruppe erhält von der Lehrkraft das Bild eines Fake-Shops.
- Die Lehrkraft wählt Impulsfragen aus und notiert diese an der Tafel.
- Anhand des Bildes sollen die Schüler:innen-Teams nun die Impulsfragen beantworten und eine erste persönliche Einschätzung zur Seriosität des Shops abgeben.







Fake-Shops

- · Mögliche Impulsfragen:
 - ⇒ Wie gefällt euch die Seite? Was findet ihr gut? Was gefällt euch nicht?
 - ⇒ Wie schätzt ihr die Seriosität dieses Shops ein? Begründet diese Einschätzung.
 - ⇒ Welche Daten, Bilder, Textpassagen auf der Startseite erscheinen euch komisch? Gibt es Hinweise, die auf einen Fake hindeuten? Wenn ja, welche?
 - ⇒ Welche Unterseiten würdet ihr euch zusätzlich zur Startseite noch ansehen?
- Nach dem Einschätzen mittels Bild erhalten die Schüler:innen die jeweilige Beurteilung der Watchlist Internet. Aus diesen sollen die 3 Hauptkritikpunkte an der Website herausgearbeitet werden. Zusätzlich gibt die Lehrkraft den Auftrag, dass eine Liste zum Thema "Tipps zum sicheren Onlinekauf" erstellt wird.
- Zusammenfassend präsentieren die Gruppen ihre Website, ihre persönliche Einschätzung sowie die 3 Hauptkritikpunkte von Watchlist Internet.
- Ebenso stellen die Schüler:innen ihre Tipps zum sicheren Onlinekauf vor, die die Lehrkraft an der Tafel sammelt und ev. ergänzt.
- Mögliche Tipps und Ideen der Schüler:innen können sein:
 - ⇒ Informationen über die Anbieter:innen einholen, z.B. im Impressum, über eine Internetsuche etc.
 - ⇒ Über die Website Informationen einholen (z.B. via Suchmaschinen, Kommentare in Foren etc.).
 - ⇒ Vorsicht bei sehr günstigen Preisen!
 - ⇒ Nicht kaufen, wenn keine Angaben über die Verkäufer:innen zu finden sind.
 - ⇒ Domain beurteilen (oft werden .com, .net, .info verwendet, da hier Betrüger:innen anonym bleiben).
 - ⇒ Die Website genau betrachten und auch die Unterseiten miteinbeziehen sowie die

Aktualität beurteilen (oft ist es schwer, eine Fake-Site sofort zu erkennen bzw. anhand von nur einem Merkmal eine Entscheidung treffen zu können - in der Regel ist es eine Kombination aus mehreren Hinweisen für unseriöse Sites). usw.

Weiterführende bzw. ergänzende Links: :

Methode

- ⇒ www.ombudsstelle.at
- ⇒ www.watchlist-internet.at
- ⇒ www.saferinternet.at/themen/online-shopping
- Kriterien für einen seriösen Online-Shop:
 - ⇒ www.ombudsstelle.at/fag/probleme-beim-warenkauf/wie-erkenne-icheinen-fake-shop
 - ⇒ www.onlinesicherheit.gv.at/Themen/Gefahren-im-Netz/Online-Shopping/Vertrauenswuerdige-Online-Shops.html
 - ⇒ www.watchlist-internet.at/news/so-erkennen-sie-fake-shops-bevor-es-zu-spaet-
- Schutz vor Betrug im Internet:
 - ⇒ www.watchlist-internet.at/fileadmin/files/ Downloads/watchlist internet-betrug im_internet_2020-web.pdf
 - ⇒ www.oesterreich.gv.at/themen/bildung_und_neue_medien/internet_und_ handy___sicher_durch_die_digitale_ welt/3/2/Seite.1720590.html
 - ⇒ www.konsumentenfragen.at/konsumentenfragen/Aktuelles/Konsumentenfragen/Vorsicht_vor_gefaelschten_Internetverkaufsportalen.html
- Liste betrügerischer Onlineshops::
 - ⇒ www.watchlist-internet.at/liste-betruegerischer-shops
- Beschwerdemöglichkeit Onine-Shops:
 - ⇒ www.ombudsstelle.at/beschwerde-einreichen
 - ⇒ www.watchlist-internet.at/melde-formu-





